

PROJEKTREFERENZ
EINFÜHRUNG DIGITALER ARBEITSPLÄTZE

ERGEBNISSE & VORTEILE

Infrastruktur-Readiness für die Einführung digitaler Arbeitsplätze nach kantonal einheitlichem Standard. Virtuelle Arbeitsumgebung erlaubt es Mitarbeitenden künftig von überall und mit allen Geräten zu arbeiten und schont Computerressourcen.



KUNDE
Öffentliche Verwaltung



HERAUSFORDERUNGEN

Im Rahmen der Einführung digitaler Arbeitsplätze soll die gesamte Infrastruktur auf eine virtuelle Arbeitsumgebung ausgelagert werden.



VORGEHEN

Schaffen einer virtuellen Arbeitsumgebung, Aufbau der (Server-)Infrastruktur und Bereitstellung der Software. Ausarbeitung eines Servicekatalogs, der Serviceorganisation und eines Betriebshandbuchs sowie von SLAs mit Lieferanten. Vorbereitung des Rollouts, Austausch alter Geräte und Betriebssysteme.



ZAHLEN & FAKTEN

7 Hauptdepartemente | 8.000 User



QUDITS ROLLE

Unterstützung der Projektleitung | Service Manager